

Herren Bezirksliga Nord

TTV Heidelberg II : LSV Ladenburg
Sonntag, 16.10.2022, 11:00 Uhr

Sorau beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Auch dank Andreas Pfeiffer, welcher ungeschlagen blieb, konnte der LSV Ladenburg das Auswärtsspiel beim TTV Heidelberg II in der Herren Bezirksliga Nord mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Dennis Sorau den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Schmidt / Wendegatz hatten ihre Gegner Goldmann / Wilhelm beim ungefährdeten 11:5, 11:6, 11:7 insgesamt im Griff. Bordowski / Wallenwein hatten dann gegen Schlotawa / Röth bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Röver / Nohturfft die Begegnung gegen Pfeiffer / Sorau mit 1:3 verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dirk Schmidt beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jochen Röth. Sven Wendegatz bezwang anschließend Oliver Schlotawa in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Pfeiffer wurden Markus Bordowski hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Lars Goldmann musste Peter Wallenwein Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Lennart Röver und Niels Wilhelm endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Christian Nohturfft hatte im Spiel gegen Dennis Sorau am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTV Heidelberg II und des LSV Ladenburg in die Box. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Dirk Schmidt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Oliver Schlotawa. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sven Wendegatz den Gastspieler Jochen Röth in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kaum Chancen hatte wiederum Markus Bordowski beim 6:11, 7:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Lars Goldmann. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Andreas Pfeiffer musste Peter Wallenwein Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Einen Erfolg verpasste anschließend Lennart Röver beim 9:11, 8:11, 11:8, 10:12 gegen Dennis Sorau. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der TTV Heidelberg II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 23.10.2022 gegen die DJK Wallstadt bevor. Für den LSV Ladenburg steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Am Viernheim am 22.10.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:4 geht.

Statistik:

TTV Heidelberg II

Doppel: Schmidt / Wendegatz 1:0, Bordowski / Wallenwein 0:1, Röver / Nohturfft 0:1

Einzel: D. Schmidt 0:2, S. Wendegatz 2:0, M. Bordowski 0:2, P. Wallenwein 0:2, L. Röver 1:1, C. Nohturfft 1:0

LSV Ladenburg

Doppel: Schlotawa / Röth 1:0, Goldmann / Wilhelm 0:1, Pfeiffer / Sorau 1:0

Einzel: O. Schlotawa 1:1, J. Röth 1:1, L. Goldmann 2:0, A. Pfeiffer 2:0, D. Sorau 1:1, N. Wilhelm 0:1